Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd)

TSV Weidenbach-Triesdorf III : 1. FC Langfurth 1921
Freitag, 30.09.2022, 20:00 Uhr

1. FC Langfurth 1921 stockt Punktekonto gegen TSV Weidenbach-Triesdorf III auf

Das war eine gute Leistung: Nach unter 2 Stunden stand das amtliche Endergebnis von 7:3 für den 1. FC Langfurth 1921 im Spiel der Herren Bezirksklasse B Gruppe 8 West 1 (Bayerischer TTV - Mittelfranken-Süd) beim TSV Weidenbach-Triesdorf III fest. Eine sichere Bank war an diesem Tag insbesondere das obere Paarkreuz des Auswärtsteams, welches alle Einzel siegreich gestaltete und damit zum Erfolgsgaranten wurde. Den vorzeitigen Erfolg für seine Mannschaft sicherte Dominik Ohr, der durch seinen Sieg im zweiten Einzel den sechsten Zähler für das Team in diesem Mannschaftskampf fixierte.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. 3:2 hieß es am Ende als Köder / Feller und Neeser / Fetzer den letzten Ballwechsel spielten. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Ohr / Beyer war für Osterberg / Leitmann am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Da war final wirklich nichts zu holen. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Den Sieg von Dominik Ohr konnte Berti Köder im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Ohne Satzgewinn für Jens Feller verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Uwe Neeser. Dann ging es beim Stand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz zum Einsatz kam. Ingo Osterberg hatte gegen Josie Fetzer, wie im Vorfeld aufgrund der TTR-Werte erwartet werden musste, bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen keine Probleme. Das war ein souveräner Sieg. Ausschließlich einen Satzerfolg verbuchte dann Martin Leitmann bei seiner Pleite gegen Andreas Beyer. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 2:4. Berti Köder bekam seinen Gegner Uwe Neeser beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Jens Feller über die 1:3-Niederlage gegen Dominik Ohr hinweggetröstet werden musste. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Zwischenzeitlich konnte Ingo Osterberg zwar einen Satz gewinnen, verlor anschließend die im Vorfeld als in etwa ausgeglichen eingeschätzte Partie gegen Andreas Beyer aber trotzdem deutlich mit 1:3. Der letzte Zwischenstand vor dem kommenden Spiel zeigte folgendes Resultat: TSV Weidenbach-Triesdorf III 2 Punkte, 1. FC Langfurth 1921 7 Punkte. Martin Leitmann hatte seine Gegnerin Josie Fetzer beim ungefährdeten Sieg in drei Sätzen komplett im Griff. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den 1. FC Langfurth 1921.

Nach dieser Niederlage heißt es für den TSV Weidenbach-Triesdorf III nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den TSV Schopfloch II am 07.10.2022 zu punkten. Die Mannschaft des 1. FC Langfurth 1921 wird nach diesem Erfolg versuchen, beim nächsten Spiel gegen den TSV Dinkelsbühl II am 07.10.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:
TSV Weidenbach-Triesdorf III
Doppel: Köder / Feller 1:0, Osterberg / Leitmann 0:1
Einzel: B. Köder 0:2, J. Feller 0:2, I. Osterberg 1:1, M. Leitmann 1:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2022 (22:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

1. FC Langfurth 1921
Doppel: Neeser / Fetzer 0:1, Ohr / Beyer 1:0
Einzel: U. Neeser 2:0, D. Ohr 2:0, A. Beyer 2:0, J. Fetzer 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 30.09.2022 (22:52) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").